

PRESSEMITTEILUNG

Aachener Schüler für Wasserstoffflitzer ausgezeichnet

Nachwuchsforscher punkten beim Wettbewerb des Nachrichtenmagazins FOCUS

Wolfsburg/Aachen, 22. Juni 2009 – Drei Schüler des Aachener Inda-Gymnasiums haben für die Konstruktion eines Wasserstoffmotors den Sonderpreis „Naturwissenschaft und Forschung“ der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG) erhalten. Die Preisverleihung erfolgte am Donnerstag in Wolfsburg zum Abschluss des bundesweiten Wettbewerbs „Schule macht Zukunft“, den das Nachrichtenmagazin FOCUS mit Unterstützung der DPG und anderer Partner alljährlich organisiert. Die Auszeichnung besteht aus einer Gruppenreise zum Wissenschaftsfestival „Highlights der Physik 2009“, das im September in Köln stattfindet.

Am Wettbewerb der Zeitschrift FOCUS – sein Motto lautete diesmal „Mobilität – Was bewegt uns morgen? Vision, Nachhaltigkeit, Verantwortung“ – hatten sich mehr als 1.000 Schülerinnen und Schüler beteiligt. Der preisgekrönte Beitrag der Aachener bestand aus einem wasserstoffgetriebenen Wankelmotor, der ein Modellauto auf bis zu 20 km/h beschleunigen kann. Die Schüler hatten in die Entwicklung dieses Antriebs rund 600 Arbeitsstunden investiert. Das Projekt wurde unter anderem von einer Aachener Firma unterstützt.

Die Preisträger:

Michael Engels, Martin Löhner, Thomas Rothkrantz

Inda-Gymnasium, Aachen, Klasse 11

Betreuer:

Klaus Buschhüter, Gymnasiallehrer für Sport und Physik

Website des Schülerprojekts: www.h2-wankel.de

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft e.V. (DPG) ist die älteste und mit mehr als 56.000 Mitgliedern die größte physikalische Fachgesellschaft weltweit. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert den Erfahrungsaustausch innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte darüber hinaus allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen. Sitz der DPG ist Bad Honnef am Rhein. Website: www.dpg-physik.de
